



Fraktion Niederdorfelden

Eingegangen
24. Jan. 2023
Gemeinde Niederdorfelden



An die Vorsitzende
der Gemeindevertretung Niederdorfelden

23.01.2023

Frau Kristina Schneider
Burgstraße 5
61138 NIEDERDORFELDEN

Sehr geehrte Frau Schneider,
die Fraktion von Bündnis 90/ DIE GRÜNEN stellt folgenden Anfrage zur nächsten Sitzung der Gemeindevertretersitzung.

Baulandentwicklung „Im Bachgange“

Zahlen des Statistischen Bundesamtes zeigen ein eher düsteres Bild über die Kosten beim Hausbau. So verteuerte sich der Neubau konventionell gefertigter Wohngebäude im November 2022 um 16,9 Prozent im Vergleich zum Vorjahresmonat. Im Mai davor lag der Anstieg bei sogar 17,6 Prozent – so enorm seien die Preise seit 50 Jahren nicht mehr gestiegen. Zudem liegt der Leitzins der EZB seit Dezember 2022 bei 2,5%. Die nächste Zinsentscheidung wird für den 01.02.2023 erwartet. Ebenso sind durch die Dauer des Ukrainekrieges weitere Einflüsse auf Lieferketten und Preise zu erwarten.

Wir fragen deshalb den Gemeindevorstand:

1. wie stellen sich nach Aussagen des Projektentwicklers und den Erfahrungen des Bürgermeisters die derzeitigen Neubaukosten im Wohngebiet „Im Bachgange“ im Vergleich zu 2020/21 dar.
2. gibt es aufgrund der gestiegenen Zinsen derzeit Informationen über Bauherr:innen, die aufgrund der Preisentwicklungen ihre Bauvorhaben nicht zu Ende bringen können und um wie viele handelt es sich?
3. gibt es Investoren, die aufgrund dieser Entwicklung ihre Grundstücke nicht bebauen können und/oder wieder veräußern wollen und wenn ja, wie viele?
4. ist das von der Gemeindevertretung beschlossene Projekt anstelle des Rathauses ebenfalls davon betroffen?
5. Ist der Investor des sogenannten Sahnstückchens noch einmal auf die Gemeinde zugekommen mit dem Hinweis, seine Kostenkalkulation sei nicht zu halten?
6. ist die nun erneut zugesagte Höhe von 8€ pro qm für 20% der Wohnungen in diesem Objekt vertraglich mit einer Laufzeit von 10 Jahren (Aussage des Bürgermeisters) so ausformuliert, dass es keine Nachforderungen in der zugesagten Laufzeit wegen veränderter Kostenkalkulation geben kann?

Mit freundlichem Gruß


Sandra Eisenmenger
Fraktionsvorsitzende